

Termine – Termine – Termine

16.07.2026	ganztägig	Wandertag
17.07.2026	11.20 Uhr	Zeugnisausgabe
19.07.-		Sommerferien
01.09.2026		
14.09.2026		Pflegschaften Jg. 5, 10
15.09.2026		Pflegschaften Jg. 6, 7, EF
16.09.2026		Pflegschaft Jg. Q2
21.09.2026		Pflegschaft Jg. Q1
22.09.2026		Pflegschaften Jg. 8, 9
18.09.2026		Patrozinium und Ehemaligentreffen
24.09.2026		Schulpflegschaftssitzung
29.09.2026		Fördervereinssitzung
01.10.2026		Schulkonferenz
02.10.2026	ganztägig	pädagogischer Arbeitstag (Studententag)
19.10.-		Herbstferien
01.11.2026		
03.11.2026	ab 15 Uhr	Elternsprechtage
10.11.2026	ab 17 Uhr	St. Martinszug
21.11.2026	vormittags	Tag der offenen Tür
23.11.2026- 06.01.2027		Weihnachtsferien
05.02.2027		beweglicher Ferientag (Karneval)
08.02.2027		beweglicher Ferientag (Rosenmontag)
12.02.2027	11.20 Uhr	Zeugnisausgabe
17.03.2027	ganztägig	pädagogischer Arbeitstag (Studententag)
22.03.- 04.04.2027		Osterferien
07.05.2027		beweglicher Ferientag (Christi Himmelfahrt)
18.05.2027		Pfingstferien
28.05.2027		beweglicher Ferientag (Fronleichnam)
16.07.2027	11.20 Uhr	Zeugnisausgabe

Alle Termine unter Vorbehalt. Änderungen entnehmen Sie bitte ggf. der Website.

Hildegardis-Info



St. Hildegardis
Gymnasium

Juli 2026

Grußworte der Schulleitung



Liebe Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Schülerinnen und Schüler,

große Ereignisse werfen Ihre Schatten voraus - das St. Hildegardis-Gymnasium feiert am 18.09.2026 die Einweihung des neu gestalteten Schulhofes. Die Feierlichkeiten beginnen um 12.00 Uhr mit einem Gottesdienst, der von Herrn Weihbischof Schepers geleitet wird, danach schließt sich ein buntes Programm und das diesjährige Ehemaligentreffen an. Schon jetzt sind alle herzlich zum Mitfeiern eingeladen.

Das Schuljahr 2025/26 geht nach ereignis- und arbeitsreichen Monaten zu Ende und die wohlverdienten Sommerferien stehen vor der Tür.

87 Schülerinnen und Schüler haben die Zentralen Klausuren am Ende der Jahrgangsstufe EF und 95 Zehntklässlerinnen und Zehntklässler die Zentrale Prüfung am Ende der Jahrgangsstufe 10 absolviert. Eine Abiturprüfung gab es in diesem Jahr bei uns durch die Umstellung von G8 auf G9 nicht.

112 neue Fünfer konnten wir mit ihren Eltern am Montag, 10.06.2026, beim Kennenlernnachmittag begrüßen. Sie bekamen Vorinformationen und lernten ihre neuen Mitschüler*innen und Klassenlehrer*innen kennen. Im nächsten Schuljahr werden wir eine Mädchen- und drei gemischte Klassen bilden können. Wir freuen uns auf die

neuen Schüler*innen und wünschen allen schon jetzt nach den Sommerferien einen guten Start hier am St. Hildegardis-Gymnasium.

Am Ende des Schuljahres werden wir Frau Mewes verabschieden, die ans Gymnasium am Stoppenberg wechselt. Frau Steffens, Lehrerin an der Musik- und Kunstschule Duisburg, die seit über 25 Jahre unsere Streicherklassen unterrichtet, geht in den wohlverdienten Ruhestand. Ich wünsche den beiden Kolleg*innen einen guten Neustart im neuen Tätigkeitsbereich bzw. einen schönen Ruhestand mit vielen unvergesslichen Momenten.

Im nächsten Schuljahr werden wir Herrn Luca als neuen Schulsozialarbeiter begrüßen. Wir freuen uns sehr, dass diese Stelle nun wieder besetzt werden konnte.

Herzlich gratuliere ich Frau Ritzkowski (Deutsch/Geschichte), Herrn Ingenerf (Deutsch/Biologie), Herrn Kalemba (Geschichte/Sozialwissenschaften), Frau Jurovic (Englisch/Französisch), Herrn Wienhofen Martín (Spanisch/Sport) und Frau Behring (Englisch/Musik) zum bestandenen 2. Staatsexamen. Ich wünsche allen für ihren weiteren beruflichen Lebensweg alles Gute und Gottes Segen. Wir freuen uns, dass wir Herrn Ingenerf für unsere Schule gewinnen konnten. Frau Czogalla (Deutsch und Englisch), Frau Drewes (kath. Religion

Grußworte der Schulleitung

und Spanisch), Frau Gödiker (Deutsch und Geschichte), Herrn Mahnke (Erdkunde und Englisch) und Herr Hennecke (Mathematik und Informatik) können wir als neue Referendar*innen am St. Hildegardis-Gymnasium begrüßen. Ich wünsche allen ein gutes Eingewöhnen und heiße Sie herzlich willkommen.

Neben der Schulhofsanierung wurden im zu Ende gehenden Schuljahr der Meditationsraum sowie beide Informatikräume renoviert und letztere mit jeweils 32 Arbeitsplätzen ausgestattet. Die beiden Kunsträume werden momentan renoviert und werden im nächsten Schuljahr auch im neuen Glanz erstrahlen.

Schließen möchte ich mit einem Dank an alle, die sich für unsere Schule eingesetzt und uns unterstützt haben. Besonders danke ich aber meinen Kolleginnen und Kollegen, die sich in den letzten Monaten wieder einmal intensiv für unsere Schülerinnen und Schüler in unterschiedlichen Belangen eingesetzt und den Unterrichtsbetrieb trotz vieler erkrankter Lehrkräfte aufrecht gehalten haben. Ebenso herzlich danke ich meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an unserer Schule für ihre geleistete Arbeit, den Sekretärinnen, Hausmeistern, unserer Schulpsychologin, unserer Schulseelsorgerin und allen Helferinnen im Mittags- und Nachmittagsbereich. Sie, liebe Eltern, schließe ich in meinen Dank ein; danke für die konstruktive Gremienarbeit, engagierte Mitarbeit im Aktivitäten-Team und Förderverein und für die vielen fruchtbaren Gespräche zur Unterstützung unseres gemeinsamen Erziehungsauftrages.

Ich wünsche Ihnen und Euch schon jetzt erholsame, wunderschöne und sonnige Sommerferien und freue mich auf ein gesundes Wiedersehen am 02.09.2026 um 8.00 Uhr.

Herzliche Grüße

Ihre/Eure

Sabine Kretschmann-Dulisch



St. Hildegardis
Gymnasium

Impressum
Redaktion: Dr. Sabine Kretschmann-Dulisch
Gesamtlayout: Sebastian Krieger

Schulleben am SHG

Unsere Schule erhält das Emblem „Wirtschaft praktisch erleben – Aktive Schule“

Nach der sehr erfolgreichen Teilnahme am Schulbanker-Planspiel sowie am European Money Quiz wurde das SHG mit dem Emblem „Wirtschaft praktisch erleben – Aktive Schule“ ausgezeichnet.

Damit würdigt die Geschäftsstelle Gründung in school des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWE) Schulen, die unternehmerisches Denken und Handeln im Unterricht erlebbar mache.

Das Emblem dürfen wir von nun an für

drei Jahre mit Stolz tragen – als sichtbares Zeichen dafür, dass wir uns für eine praxisnahe, wirtschaftsorientierte Bildung und die Förderung zukunftsrelevanter Kompetenzen einsetzen. Damit gehören wir zu nur 28 Schulen in NRW, die diese besondere Anerkennung erhalten haben. Wir sind unglaublich stolz auf das Engagement und die starken Leistungen unserer Schulgemeinschaft!

Anna Mosler-Hoffmann

Wirtschaft praktisch erleben Aktive Schule



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



Nachruf

Zum Tode unsers langjährigen Schulpfarrers Werner Goeke

„Denn wenn wir leben, leben wir dem Herrn, und wenn wir sterben, sterben wir dem Herrn. Ob wir also leben oder sterben, wir gehören dem Herrn.“ (Römer 14,8:)

Spricht man mit ehemaligen Schülerinnen über Pastor Goeke, so zaubert der Name ein Lächeln auf die Gesichter. Von 1979 bis 1988 war der engagierte Kirchenmann am St. Hildegardis-Gymnasium als Religionslehrer und Schulpfarrer tätig – und dies mit ganzem Herzen. Sein „woll“, das seine sauerländische Herkunft nicht verbarg und dabei auch ganz für seine aufgeschlossene und freundliche Art stand, haben viele noch im Ohr. Pastor Goeke setzte in seiner Zeit am SHG wichtige Zeichen. Der Austausch mit Israel, den er initiierte, lebte den christlich-jüdischen Dialog. Wir

sind dankbar, dass Pastor Goeke noch zum 125jährigen Schuljubiläum vor drei Jahren am SHG war und mit der Schulgemeinschaft und Bischof Franz-Josef Overbeck die heilige Messe feierte.

Dr. Jens Nürnberger



Soziales am SHG

KITA-AG on Tour!

Seit zwei Jahren trifft sich die KITA-AG von Frau Hormann regelmäßig mit den Kindern der katholischen Kita St.Ludger. Dabei entstehen viele schöne Begegnungen zwischen Groß und Klein, gemeinsame Erlebnisse und neue Freundschaften.

Diesmal führte der Ausflug (finanziert durch Fördergelder der Talent-Metropole Ruhr) in den Gasometer Oberhausen zur Ausstellung „Mythos Wald“. Unsere Schülerinnen und Schüler übernahmen dabei eine besondere Verantwortung: Jede*r begleitete ein Vorschulkind durch die Ausstellung. Gemeinsam wurde gestaunt, entdeckt, gefragt und gelernt.

Anschließend ging es zurück in den Kindergarten, wo zur Stärkung Nudeln mit Tomatensoße auf alle warteten. Danach blieb noch genügend Zeit zum Spielen, Lachen und Toben.

Ein absolut gelungener Tag!

Tina Hormann



Exkursionen am SHG

Exkursion zum Kraftwerk

Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 10 unternahmen kürzlich eine Exkursion zum Kraftwerk von Thyssenkrupp am Standort Ruhrort. Ziel des Besuchs war es, einen Einblick in die Energieversorgung und technische Abläufe eines großen Industrieunternehmens zu erhalten.

Während der Führung besichtigten die Jugendlichen verschiedene Bereiche des Kraftwerks. Besonders interessant waren die Wasseraufbereitung, der Generator sowie die großen Kesselanlagen. Die Mitarbeitenden erklärten anschaulich, wie Wasser aufbereitet wird, wie Strom erzeugt wird und welche Bedeutung die einzelnen Anlagen für den Betrieb des Kraftwerks haben. Neben den technischen Informationen erhielten die Schülerinnen und Schüler auch Einblicke in die Ausbildungs- und Karrieremöglichkeiten bei Thyssenkrupp. Vorgestellt wurden verschiedene Ausbildungsberufe sowie Möglichkeiten für Praktika und duale Studiengänge.

Die Exkursion bot den Teilnehmenden die Gelegenheit, theoretisches Wissen aus dem Unterricht mit praktischen Eindrücken aus der Industrie zu verbinden und neue Perspektiven für die berufliche Zukunft kennenzulernen..

Janis Marnet



Exkursionen am SHG

Die Weiße Rose

Am vergangenen Donnerstag, dem 18.06.2026, besuchten sowohl der Deutsch-Leistungskurs als auch der Geschichts-Grundkurs das Musical „Die Weiße Rose“ im Capitol Theater in Düsseldorf.

Das Stück widmet sich dem Leben und Wirken, der jungen Menschen Hans Scholl, Sophie Scholl, Alexander Schmorell, Christoph Probst, Willi Graf sowie Professor Kurt Huber, die während des Nationalsozialismus in Deutschland den Mut hatten, ihre Meinung zu äußern und für Gerechtigkeit einzustehen. Sie gründeten die Widerstandsgruppe „Die Weiße Rose“ und verfassten zahlreiche Flugblätter. Sie waren überzeugt davon, dass viele Menschen in Deutschland ähnlich dachten, sich jedoch aus Angst nicht trauten, Widerstand zu leisten. Deshalb war es ihnen besonders wichtig, diese Flugblätter zu verbreiten und auf anonyme Weise gegen den Nationalsozialismus zu kämpfen. Am Ende wurden sie jedoch verhaftet, verhört und schließlich hingerichtet.

All das wurde in dem Musical auf eine sehr eindrucksvolle und bewegende Weise dargestellt. Vor dem Besuch hatten wir uns gefragt, wie ein so ernstes Thema überhaupt in einem Musical umgesetzt werden kann, da man Musi-

cals häufig eher mit Fröhlichkeit, Musik und farbenfroher Leichtigkeit verbindet. Umso faszinierter waren wir davon, wie gut dieses Thema auf die Bühne gebracht wurde. Das Musical zeigte deutlich, dass auch ernste und historische Themen in dieser Kunstform eindrucksvoll dargestellt werden können.

Besonders bemerkenswert fand ich den Einsatz verschiedener Theatertechniken. In einer Szene, in der die Studierenden darüber informiert wurden, dass Frauen kein Recht mehr auf ein Studium hätten, ging plötzlich das große Licht im Theater an. Dadurch entstand bei uns allen ein mulmiges Gefühl, denn es wirkte so, als wären wir selbst betroffen. Als weibliche Person fühlte ich mich in diesem Moment besonders angesprochen. Obwohl ich nur Zuschauerin war, spürte ich Wut und Traurigkeit.

Besonders emotional war für mich die finale Szene, in der die Abschiedsbriefe der Verhafteten vorgelesen wurden. Darin verabschiedeten sie sich von ihren Familien und betonten, dass sie nichts bereuen würden und überzeugt davon waren, das Richtige getan zu haben. Diese Szene machte mir bewusst, wie mutig diese Menschen gewesen sein müssen. Zwar behandelt

Exkursionen am SHG

das Musical ein historisches Ereignis, dennoch lassen sich auch Parallelen zur heutigen Welt ziehen. Es sollte für uns alle ein Ansporn sein, sich für das Richtige einzusetzen.

Anders als bei einer „normalen“ Theateraufführung hatten wir im Anschluss die Möglichkeit an einer Fragerunde mit den Schauspielerinnen und Schauspielern sowie der Regisseurin teilzunehmen. Ich war erstaunt darüber, wie intensiv sie sich im Vorfeld durch das Lesen zahlreicher Bücher auf ihre Rollen vorbereitet hatten. Man konnte deutlich spüren, wie engagiert sie sich mit ihren Rollen auseinandergesetzt haben.

Ungewöhnlich war außerdem, dass in der Vorstellung nationalsozialistische

Symbole gezeigt wurden, deren Gebrauch ohne Genehmigung verboten ist. Dies irritierte uns und löste ein unangenehmes

Gefühl aus. Unpassend fanden wir zudem die Reaktion einiger anderer Zuschauerinnen und Zuschauer, die an ungeeigneten Stellen mit Jubel und Applaus provozierten. Insgesamt war der Musicalbesuch sehr eindrucksvoll. Er war zwar unterhaltsam, regte gleichzeitig aber auch stark zum Nachdenken an. Mir ist durch das Musical noch einmal bewusst geworden, wie wichtig es ist, für Freiheit, Rechte und Gerechtigkeit einzustehen.

Marietta König (Q1)



Menschen am SHG

Unsere neuen Referendare stellen sich vor

(auf dem Bild von links nach rechts)



Hallo, ich bin **Elena Drewes** und unterrichte die Fächer Spanisch und katholische Religionslehre. Ich habe bereits mein Praxissemester an dieser Schule absolviert und freue mich deshalb besonders, nun als Referendarin wieder hier sein zu dürfen.

In meiner Freizeit lese ich sehr gerne und reise viel. Besonders gerne besuche ich Spanien und Griechenland :) Ich freue mich sehr auf die gemeinsame Zeit mit euch !

Menschen am SHG

Hallo, ich bin **Surina Czogalla** und unterrichte seit Mai 2026 am St. Hildegardis-Gymnasium die Fächer Englisch und Deutsch. In meiner Freizeit bin ich

gerne an der frischen Luft, spiele Volleyball, fahre Fahrrad oder mache Yoga. Ich freue mich sehr darauf, euch kennenzulernen!

Hallo zusammen, ich bin **Florian Hennecke**. Ich unterrichte als Referendar hier am SHG für die nächsten 1,5 Jahre die Fächer Mathematik und Informatik. Ende April bin ich für die Schule nach Duisburg gezogen und lerne daher neben der Schule auch noch die Stadt neu kennen. Früher war ich schon ein-

mal hier, um an der Regattabahn einen Bungeesprung zu machen – ich hoffe, die Zeit hier am SHG wird genauso gut und aufregend wie dieser. Ich freue mich, hier zu sein, und bedanke mich schon einmal für die herzliche Aufnahme bei allen, die ich bisher kennenlernen durfte.

Hallo zusammen, mein Name ist **Lisa Gödiker** und ich gehöre zu den neuen Referendar*innen am St. Hildegardis. Mit den Fächern Deutsch und Geschichte im Gepäck verschlägt es mich aus Niedersachsen nach Duisburg. Mein Studium habe ich in Osnabrück absolviert, weshalb nicht nur die Schule, sondern auch

die Stadt für mich völliges Neuland sind.

Umso mehr freue ich mich auf das bevorstehende Abenteuer, auf viele neue Eindrücke und darauf, euch kennenzulernen. Ich bin gespannt auf die gemeinsame Zeit und freue mich auf den Unterricht mit euch!

Hallo zusammen, mein Name ist **Florentin Mahnke** und ich bin seit dem 01.05.26 Referendar für Englisch und Erdkunde am SHG. Ich bin im Sauerland aufgewachsen und habe in Bonn studiert. Nach Beendigung meiner

Abschlussarbeit war ich zuletzt für sechs Monate per Work and Travel in Australien unterwegs. Jetzt freue mich sehr hier zu sein und bin gespannt auf die nächsten 1,5 Jahre!